



## Schutzkonzept für den Betrieb der Kantonalen Meisterschaften vom 4. und 5. September 2021

Ersteller: Reto Tschan und Claudio Toma, Corona-Beauftragte

### Rahmenbedingungen

Am Wochenende vom 4. und 5. September 2021 werden die Kantonalen Judo Meisterschaften unter Einhaltung der nationalen und kantonalen Bestimmungen durchgeführt. Die Veranstaltung wird ohne Covid-Zertifikat durchgeführt. Im Innenbereich werden maximal 250 Personen zugelassen und im Aussenbereich maximal 500. Nachfolgende Grundsätze müssen im Meisterschaftsbetrieb zwingend eingehalten werden:

#### 1. Nur symptomfrei am Wettkampf teilnehmen

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht am Wettkampf teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab. Personen, die in den letzten 10 Tagen vor dem Turnier Kontakt zu einer Covid-19 positiv getesteten Person hatten, dürfen nicht am Turnier teilnehmen.

#### 2. Abstand halten, Hygiene und Maske

Bei der Anreise, beim Eintreten in die Sportanlage, in der Garderobe, bei der Waage, bei Besprechungen Duschen, während dem Wettkampfbetrieb, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen sind 1.5 Meter Abstand einzuhalten und auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen ist zu verzichten.

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände regelmässig gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld. Neben dem Mattenfeld müssen zwingend Adiletten (oder ähnliches) getragen werden. Nach Abschluss der Poolbegegnung und Siegerehrung werden die Matten desinfiziert. Die Einrichtung (Sanitäre Anlagen, Türgriffe) werden regelmässig desinfiziert.

Während dem Turnier ist es Pflicht eine Maske zu tragen (für Offizielle und Organisationsmitglieder stehen Masken und Desinfektionsmittel zur Verfügung). Einzig beim Aufwärmen und im Shiai ist der Körperkontakt zulässig und es muss keine Maske getragen werden.

#### 3. Präsenzlisten führen

Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde, während 14 Tagen ausgewiesen werden können. Um das Contact Tracing zu vereinfachen, führt der KBJV von sämtlichen Teilnehmern an den Meisterschaften eine aktuelle Präsenzliste (Name, Vorname, Datum, E-Mail-Adresse / Tel. Nr.).

Als Teilnehmende wird unterschieden:

1. Wer nicht über das Anmeldeformular auf der KBJV Homepage angemeldet und mit seinen Kontaktdaten erfasst ist, muss die Personalien-Formular ausfüllen. Das Formular ist im Vorfeld auszufüllen, am Veranstaltungstag mitzubringen und unaufgefordert abzugeben.
2. Helfer / Kampfrichter / Sanität / Vorstand KBJV / Helfer JJS Lyss u. JC Biel/Bienne-Nidau  
Wettkämpfer / Helfer / Kampfrichter / Sanität / Vorstand KBJV / Helfer JJS Lyss und JC Biel/Bienne-Nidau werden in den Präsenzlisten erfasst.

#### 4. Besondere Bestimmungen

- In der Mehrzweckhalle sind keine ZuschauerInnen erlaubt – pro Kind ist jedoch eine Betreuerin oder ein Betreuer erlaubt.
- Der Zeitplan ist zwingend einzuhalten. Keine, ausser die nach Zeitplan zugelassene Gruppe, dürfen die Halle betreten.
- Die Sanitäreanlagen sind geöffnet
- Die Hände und Füsse sind vor dem Betreten der Tatami zu desinfizieren. Die Teilnehmenden haben ihr eigenes Desinfektionsmittel dabei.



- Alle erscheinen mit einem frisch gewaschenen Judogi.
- Die Zeiten zwischen den einzelnen Gruppen sind so eingeteilt, dass es keine Durchmischung gibt.
- Das Wiegen findet in der Aufwärmhalle statt und ist von den Wettkampfhalle getrennt.

Lyss, 30.07.2021

Reto Tschan und Claudio Toma  
Corona-Beauftragte